## [Schlankheitstee]

Autor(en): Augustin [Buresch, Roman Armin]

Objekttyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 94 (1968)

Heft 3

PDF erstellt am: **27.05.2024** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Auf einer nach Portsmouth führenden Straße warf eine Sturmbö einen schweren Eisenpfahl gegen ein Auto. Der Autolenker kam mit dem Schrecken davon und konnte auf einem Schild, das an dem Pfahl hing, die freundlichen Worte lesen: «Willkommen in Portsmouth!»

Nach einer in New York veröffentlichten Statistik sind nur 20 Prozent aller sich über New Yorks Straßen bewegenden Autos nach einem tatsächlichen Ziel unterwegs; alle anderen befinden sich bloß auf der Suche nach einem Parkplatz.

Mit einer Beute von 80 000 Dollar waren maskierte Kassenräuber aus einem Kaufhaus im kanadischen Toronto in einem vorher bei dem Autohändler Willison gestohlenen Wagen geflüchtet. Tags darauf inserierte die Autofirma: (Wenn Sie einen Occasions-Wagen benötigen, auf den Sie sich verlassen können, wenn es auf Sekunden ankommt, müssen Sie zu Paul Willison kommen.)

Ein Merkblatt in den Zimmern eines Hotels in Miami wendet sich an die Gäste: «Wenn Sie im Bett rauchen wollen, dann hinterlassen Sie bitte bei der Reception eine Liste mit der Anschrift Ihrer Angehörigen; sagen Sie dort, wohin Ihre Habe geschickt werden soll; prüfen Sie, ob Ihre Versicherungsprämien bezahlt sind; informieren Sie die Gäste auf Ihrer Etage, daß Sie beabsichtigen, deren Leben zu gefährden; halten Sie den Feuerlöscher griffbereit.»

Im Schnellverfahren verurteilte Verkehrsrichter Robert Smith in Chicago Mrs. June Graham dazu, hundertmal den Satz zu schreiben: «Ich werde in Zukunft die Verkehrsregeln gewissenhaft befolgen.» In der Verkehrssünderin hatte Richter Smith seine ehemalige Klassenlehrerin wiedererkannt.



Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel

